

Vier neue Bündner-Meister



Gratulation vom Regierungspräsident für die neuen Bündner-Meister und Bündner-Meisterinnen:
(von links) Tim Wolf, Elmar Fallet, Mario Cavigelli, Selina Lötcher und Carina Caluori.

Die Bündner Meisterschaften Gewehr und Pistole 10 Meter endeten mit zwei Überraschungssiege. Den Wettkampf Luftgewehr für sich entschieden haben bei der Elite Carina Caluori und bei den Junioren unerwartet Selina Lötcher. Bündner-Meister mit der Luftpistole wurde bei der Elite Elmar Fallet und bei den Junioren überraschend Tim Wolf.

Von Gion Nutegn Stgier

Die Sportanlage Vial in Domat Ems war Austragungsort der 42. Bündner Meisterschaften Luftgewehr und Luftpistole. Geschossen wurde der Wettkampf mit dem gleichen Modus wie bei einer Weltmeisterschaft. Ausser bei der Kategorie Luftpistole Junioren, mit der Qualifikation von 40 Schüssen, mussten die Teilnehmer und Teilnehmerinnen in den drei anderen Kategorien Luftgewehr Elite und Nachwuchs, so wie Luftpistole Elite im Vorkampf 60 Schüsse absolvieren. Finalberechtigt waren in allen vier Kategorien die besten acht rangierten nach der Qualifikation.



Ausgezeichnete Organisation der Bündner Meisterschaften in Domat Ems.

Keine Titelverteidigung von Elena Tomaschett



Frauenpower bei der Elite Gewehr: (von links) Anna Laura Klucker, Carina Caluori und Elena Tomaschett.

Im Einzelwettkampf Gewehr Elite gewann Carina Caluori (Rhäzüns) die Qualifikation klar, vor Elena Tomaschett (Rabius) und Andri Tomaschett (Trun). Zu erwarten war dann im Finaledurchgang mit je zwei Mal fünf Schüssen und sieben Mal zwei Schüssen im Ko-System ein Zweikampf zwischen den beiden Schützzinnen, welche nach der Qualifikation in Führung waren. Carina Caluori zeigte sich vor allem gegen Ende des Finaledurchgangs treffsicherer als die Titelverteidigerin Elena Tomaschett, welche am Schluss mit Rang drei ihre Erwartungen nicht erfüllt hat. Platz zwei erreichte Anna Laura Klucker (Tamins), welche ein starker Finalwettkampf gezeigt hat, wenn auch mit einem Rückstand von 5.1 Punkten auf die neue Bündner-Meisterin Carina Caluori. Den Gruppenwettkampf für sich entschieden hat Ems I, vor Trun I und Ems II.

Auch Valentina Caluori hat im Final versagt



Starker Nachwuchs Kategorie Gewehr. (von links) Gianna Tomaschett, Selina Lötscher und Valentina Caluori.

Bei den Junioren, ist Valentina Caluori (Rhäzüns), welche auch schon die Schweizer Farben vertreten hat an den Junioren Weltmeisterschaften, als klare Favoritin und als Titelverteidigerin in den Wettkampf gestiegen. Sie holte sich auch

den Sieg nach der Qualifikation vor den stärksten Konkurrentinnen Annina Tomaschett (Trun) und Natasha Bischof (Mastrils). Im Finaldurchgang kam es zu einem erwarteten Wettkampf zwischen diesem Trio. Dazu kam noch Selina Löttscher (Serneus), welche im zweiten Wettkampfteil des Finals mit einer Ruhe ihre Treffsicherheit bewiesen hat. Die Goldmedaille war erst nach den letzten zwei Schüssen verteilt und zwar zu Gunsten von Selina Löttscher mit einem Vorsprung von 2.2 Punkten auf die Favoritin Valentina Caluori. Das Podest ergänzt hat etwas überraschend Gianna Tomaschett (Trun). Selina Löttscher, die neue Bündner-Meisterin welche in ihrer Freizeit immer wieder auf der Skipiste anzutreffen ist und welche eine Lehre absolviert als Floristin zeigte sich glücklich über den unerwarteten Erfolg. Jedenfalls liess sich die 16-Jährige feiern und genoss die Gunst der Zuschauer. Den Gruppensieg sicherte das Trio Landquart I, Trun I belegt Platz zwei und Landquart II, holt sich die Bronzenemedaille.

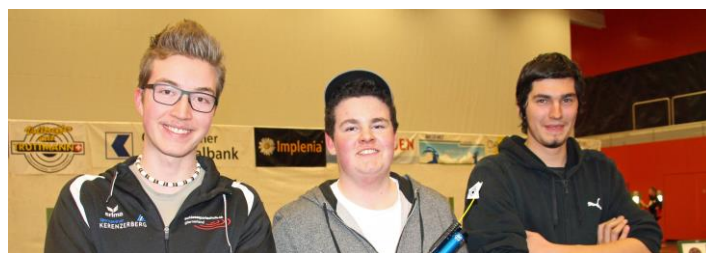
Sackstarker Elmar Fallet



Glückliche Medaillengewinner Luftpistole Elite: (von links) Robert Demonti, Elmar Fallet und Ramon Crameri.

Eine Klasse für sich war im Finaldurchgang in der Kategorie Elite Luftpistole Elmar Fallet (Müstlar). Der Bündner Schütz des Jahrs 2017 und Schweizer-Meister Pistole 50 Meter deklassierte seine Konkurrenten gegen Ende des Finalwettkampfs und wurde überlegener Sieger mit einem total von 228.9 Punkten. Die Silbermedaille holte sich Robert Demonti (Trimmis) mit seinen 222.1 Punkten und Ramon Crameri (Zizers) welcher 206.3 Punkte schoss. Der Titelverteidiger Sergio Semadeni belegte Rang vier. Der Gruppensieg ging an Chur Stadt, vor Igis Landquart und St. Antönien.

Freude bei Tim Wolf



Hier der Pistolennachwuchs: (von links) Nando Flütsch, Tim Wolf und Dario Flütsch.

Bei den Junioren mit der Luftpistole gab es mit Nando Flütsch (St. Antöninen) nur einen Favoriten. Bereits nach der Qualifikation war jedoch Tim Wolf (Conters) vor ihm klassiert, auch wenn er am Vormittag im Gruppenwettkampf versagt hatte. Im Finaldurchgang (Zehntelwertung) schoss er präziser als Nando Flütsch und holte sich verdient seinen ersten Titel als Bündner-Meister der Junioren. Wolf schoss 225.9 Punkte und damit 3.3 Punkte mehr als der letztjährige Sieger Nando Flütsch. Dario Flütsch (St.Antönien) wurde Dritter. St. Antönien I, siegte vor St. Antöninen II und Chur Stadt in der Gruppenmeisterschaft. Lars Färber, als OK-Präsident des Anlasses zeigte sich erfreut über die guten Resultate aber auch über die ausgezeichnete Disziplin in der Halle. Regierungspräsident Mario Cavigelli war begeistert vom Sportanlass und freute sich vor allem über die Begeisterung der Jugend zum Schiessport.

Impressionen von den Bündner Meisterschaften 2018



Wie an einer Weltmeisterschaft!



Elektronische Anzeigetafel.



Lars Färber (links) OK-Präsident mit Regierungsrat Mario Cavigelli.



Voll konzentriert: Nando Flütsch.



Tochter und Vater schauen auf die Resultattafel.



Ein Foto für das Familienalbum.



Bis in einem Jahr!

Gion Nutegn Stgier
Pressechef BSV
Tga Alpina
7456 Sur

081 684 57 75
079 430 69 30
g.n.stgier@bluewin.ch